



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
*SPD-Kreistagsfraktion Fulda*

[SPD-Kreistagsfraktion Fulda | Vor dem Peterstor 10 | 36037 Fulda](#)

**Fulda, 18. Juni 2021**

	<b>Sitzung des Kreistags</b>	<b>Inhalt / Anlass</b>
<b>Antrag</b>	<b>12.07.2021</b>	<b>Überprüfung der Größen von Gremien des Landkreises Fulda</b>
<b>Beschluss:</b>	<b>Abgelehnt</b>	<b>Dafür: SPD, Grüne/Volt, AfD, CWE, FREIE WÄHLER/Die PARTEI, Die Linke.Offene Liste, Bündnis C</b> <b>Dagegen: CDU, FDP</b>

**Antrag** der SPD-Kreistagsfraktion  
**Überprüfung der Größen von Gremien des Landkreises Fulda**

**Antrag:**

Der Kreisausschuss wird beauftragt, die Größen verschiedener Gremien des Landkreises zu überprüfen und dem Kreistag ggf. Vorschläge zur Anpassung vorzulegen, ggf. könnte eine weitere Beratung hierzu auch im Ältestenrat erfolgen.

**Begründung:**

Die Ergebnisse der Wahlgänge zu den vom Kreistag zu wählenden Gremien am 31.05.2021 haben gezeigt, dass das gesetzlich vorgeschriebene Hare-Niemeyer-Verfahren insbesondere in Kombination mit der „Mehrheitsklausel“ dazu führt, dass in einer ganzen Reihe von Gremien das Prinzip der „Spiegelbildlichkeit“ nicht einmal annähernd erreicht werden kann. Dies gilt insbesondere in Gremien mit weniger als 6 vom Kreistag zu wählenden Mitgliedern. Der SPD-Kreistagsfraktion geht es ausdrücklich nicht darum, alle Gremien übermäßig aufzublähen. Auch aufgrund der Vielzahl von im Kreistag vertretenen Gruppierungen ist ein vollständiges Erreichen der „Spiegelbildlichkeit“ sicherlich auch nicht möglich. Dennoch sollten die Gremiengrößen überprüft werden. Dies sollte auch nicht bis zum Ende der Wahlperiode aufgeschoben werden.